

**BU Nr. 213/2017****Beschluss über die Aufstockung einer bestehenden Stelle im Ordnungsamt von derzeit 60 % auf 100 % im Vorgriff auf den Stellenplan 2018**

Gremium	am	
Gemeinderat	05.10.2017	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Der Aufstockung der bestehenden 60 % Stelle im Bereich des Ordnungsamtes mit den Aufgabenbereichen Bußgeldstelle, ÖPNV, Ortpolizeibehörde und Wahlen auf eine Vollzeitstelle und einer zeitnahen Ausschreibung im Vorgriff auf den Stellenplan 2018 wird zugestimmt.

Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Kosten EUR	ca. 22.240 Euro
Planbetrag Haushaltsplan EUR:	
Haushaltsstelle:	1.1100.400003
Haushaltsplan Seite:	91
davon noch verfügbar EUR:	
Über-/außerplanmäßige Ausgabe:	nein
Deckungsvorschlag:	

Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:

Kein Bezug

Verfasser:

11.09.2017, Ordnungsamt, Herr Leibing

Mitzeichnung:

Fachbereich	Person	Datum
Personal-, Sport- und Bäderamt	Preget, Karl-Heinz	11.09.2017
Oberbürgermeister	Scharmman, Michael	11.09.2017

Sachverhalt:

Aufgrund des Weggangs der Mitarbeiterin von der betroffenen Stelle, ist diese neu zu besetzen. Im Zuge dieser Neubesetzung soll der Beschäftigungsumfang von aktuell 60 % auf 100 % erhöht und damit eine überfällige und dringend notwendige Personalaufstockung umgesetzt werden.

Eine für das Ordnungsamt durchgeführte Organisationsuntersuchung mit Personalbedarfsberechnung hat ergeben, dass ein Mehrbedarf von 56 % einer Vollzeitstelle besteht. Dieser soll durch die Stellenmehrung größtenteils abgebildet werden. Auch zeigt sich, dass für die Bereiche Waffenbehörde und Gaststättenbehörde zusätzliche Zeiteile benötigt werden. Durch die beantragte Aufstockung und organisatorische Maßnahmen im Amt kann eine dauerhafte und ordnungsgemäße Erledigung der Aufgaben sichergestellt werden.